

Erläuterungen zur Liste der Jōyō-Kanji

1	3	2	4	8	
1	2	258	REN, koi – Liebe ko(u) – verliebt sein koi(shii) – lieb, geliebt; sich sehnen		
2	3	2j8.2			
4	5	心 儿	恋人	<i>koibito</i>	Geliebte(r), Liebhaber; Verliebte 1
6	7	/11 51 16	恋文	<i>koibumi</i>	Liebesbrief 111
8	9	恋 戀	恋心	<i>koigokoro</i>	Liebe; erwachende Liebe 97
10	11	恋 戀	道ならぬ恋	<i>michi naranu koi</i>	verbotene Liebe 149
5	6	7	8	9	

1. Stichzeichen in Pinselschrift; Anzeige der Strichfolge durch kleine Ziffern am Strichanfang.
2. Laufende Nummer (258) des Stichzeichens.
3. Deskriptor (2j8.2) des Stichzeichens in Zeichenwörterbüchern mit dem 79-Radikale-System. Er besteht aus der Radikal-Bezeichnung (2j für 心), der Reststrichzahl (8: Gesamtstrichzahl 10 abzüglich Radikalstrichzahl 2) und einer laufenden Nummer (2).
4. Struktur des Stichzeichens (Auflistung der Strukturen s.S. 43).
5. Im Stichzeichen enthaltene (bis zu drei) Grafeme (Zeichenbestandteile gemäß Online-Zeichenwörterbuch KanjiVision) mit Grafemnummer (s. Grafemtafel S. 65). Ist das erste Grafem identisch mit dem Radikal in den gedruckten Zeichenwörterbüchern mit dem 79-Radikale-System, steht vor der Grafemnummer ein Schrägstrich (/11).
6. Stichzeichen in handschriftlicher Form (*pen-ji*).
7. Stichzeichenvariante (meistens eine ältere unverkürzte Form).
8. Lesungen und Bedeutungen des Stichzeichens. On-Lesungen stehen in Großbuchstaben, Kun-Lesungen in Kleinbuchstaben, Okurigana in runden Klammern, seltene bzw. im Gebrauch begrenzte Lesungen in eckigen Klammern. Die Lesungen sind wie folgt angeordnet: An erster Stelle steht – wie auch in der amtlichen Liste der Jōyō-Kanji – die für die alphabetische Ordnung des Zeichens maßgebliche On-Lesung; in der Regel ist dies die zugleich am häufigsten vorkommende. Lesungen mit gleicher Bedeutung sind zusammengefasst (*REN, koi*).
9. Beispiele für die Verwendung des Stichzeichens in Komposita und Wendungen, mit Umschrift, Bedeutung(en) und laufender Nummer der enthaltenen Kanji. Es sind – abgesehen von einigen Ausnahmen – nur Komposita mit Kanji aufgeführt, deren laufende Nummer kleiner ist als die des Stichzeichens. Somit begegnen Lernende beim Durcharbeiten des Hauptteils in der vorliegenden Reihenfolge nur bereits bekannten Kanji. Bei Zeichen, die nicht zu den Jōyō-Kanji gehören, ist statt der laufenden Nummer der Deskriptor angegeben.